

Regierungsratsbeschluss

vom 18. November 2014

Nr. 2014/1976

Vereinsbeitritt GERES Community

1. Erwägungen

Die Fachlösung Geres stellt innerhalb des Kantons aktuelle und korrekte Personendaten zur Verfügung und verfügt über Datenaustauschnittstellen basierend auf eCH-Standards zu relevanten Quelldaten- und Nutzersystemen.

Die Fachlösung Geres wurde seit der Initialisierung 2009 durch diverse Kantone stark weiterentwickelt. Die Community, welche bisher als einfache Gesellschaft geführt wurde, wuchs zu inzwischen auf 16 Kantone an. Dadurch entstand das Bedürfnis nach einer strukturellen und organisatorischen Reorganisation der Community und der Schaffung einer Rechtskörperschaft in Form eines Vereines. So soll die Planung, die Beschlussfassung und die Realisation der Weiterentwicklung und Vernetzung des bisherigen Angebotes verbessert werden.

Durch die Gründung eines Vereins für die Verwaltung der Geres-Software erhält die Geres Community eine eigene Rechtspersönlichkeit. Entsprechend kann sie Verträge abschliessen, Verpflichtungen eingehen und auch Eigentum (Softwarewert) besitzen. Weiter ist in den Statuten festgelegt, dass der Verein nur mit seinem Vermögen haftet. Schliesslich bleibt der Verein auch beim Austritt eines Mitgliedes bestehen und kann seine Aktivitäten weiterführen. Dies erhöht die Investitionssicherheit der einzelnen Mitglieder.

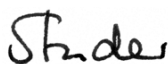
2. Vorberatendes Gremium

Der vorberatende Geres Projektausschuss hat am 7. November 2014 dem Vereinsbeitritt per 01. Januar 2015 zugestimmt.

3. Beschluss

3.1 Der Kanton Solothurn tritt dem Verein GERES Community per 01. Januar 2015 bei.

3.2 Der Chef Amt für Finanzen wird ermächtigt, die Beitrittsurkunde zu unterzeichnen.



Yolanda Studer
Staatsschreiber – Stellvertreterin

Beilage

Vereinsstatuten

Verteiler

Finanzdepartement

Amt für Finanzen

Staatskanzlei

Amt für Informatik und Organisation

Kantonale Finanzkontrolle

IGV (6, Versand durch AIO)